

Kandidat:innen für den Ortsrat Weende / Deppoldshausen



Jutta Abramowski
Krankenschwester, 62

Mehmet Tugcu
Dipl. Geologe, 62



Dorothea Meldau
Online-Redakteurin, 37

Horst Roth
Gewerkschaftssekretär i.R., 70



Elisabeth Ziegler-Mertens
Lehrerin i.R., 72

Deike Terruhn
Verhaltensbiologin, 43



Esther Gosebruch
Pastorin i.R., 68

Julian Arends
Handelsunternehmer, 43



Susanne Redeker
Angestellte im ÖD, 33

Dirk-Claas Ulrich
Referent im EU-Parlament, 43



Dr. Katharina Wetzel
Hausärztin, 60

Marc-Jochem Schmidt
Landwirtschaftsberater, 38



Claudia Maria Ganswindt
48

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Veränderung beginnt hier - Grün wählen

12.9. Kommunalwahl

Es werden gewählt: Oberbürgermeister:in,
Stadtrat, Ortsrat, Kreistag, Landrätin/Landrat



26.9. Bundestagswahl & evtl. Oberbürgermeister:in-Stichwahl

**Du hast Fragen? Lass uns mit-
einander sprechen.**

Bündnis90/DIE GRÜNEN

Stadtverband Göttingen

Tel.: 0551-55594

E-Mail: info@gruene-goettingen.de

[www.gruene-goettingen.de/stadtverband/
ortsrat-weende/](http://www.gruene-goettingen.de/stadtverband/ortsrat-weende/)



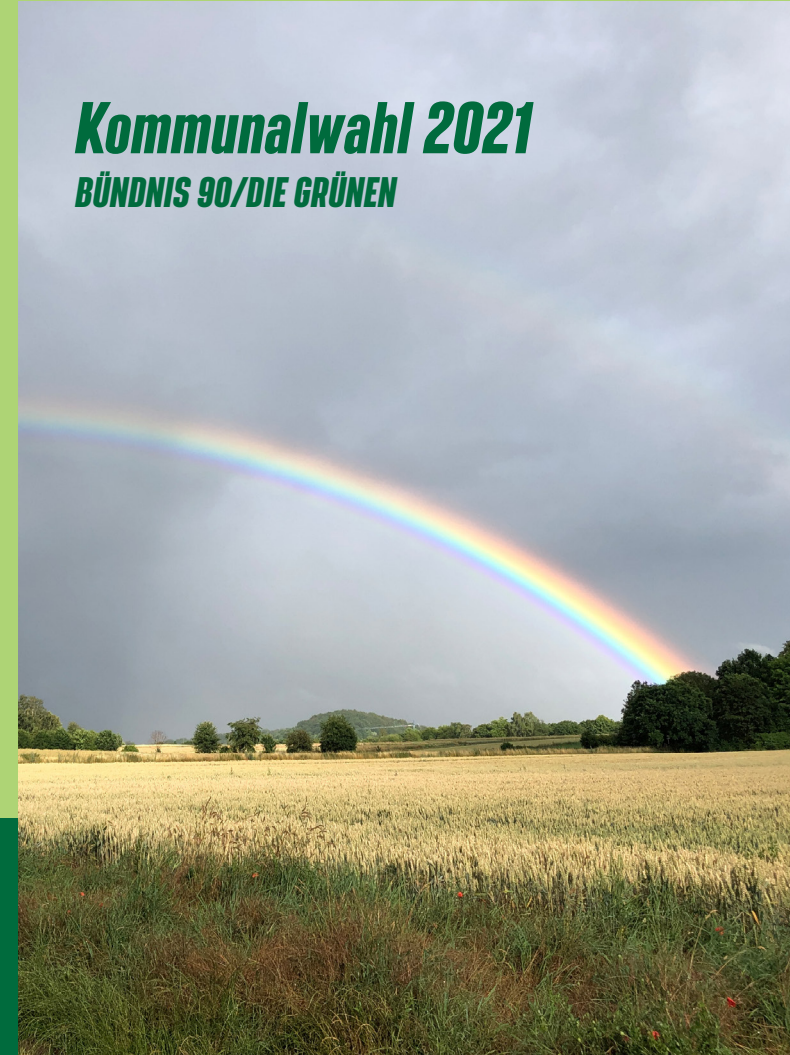
Schon
gewusst?

Wählen geht schon bis zu 6 Wochen
vor dem Wahltermin - per Brief und
persönlich im Neuen Rathaus.

gruene.de/briefwahl



Kommunalwahl 2021
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



MEHR GRÜN FÜR WEENDE

Veränderung beginnt hier.



V.i.S.d.P.: Bündnis90/DIE GRÜNEN, Maria Kaiser, Wendenstraße 5, 37073 Göttingen

Die GRÜNEN Kandidat:innen für den Ortsrat vor dem Thiehaus (nicht im Bild: Dirk-Claas Ulrich, Dr. Katharina Wetzel, Elisabeth Ziegler-Mertens)

Mehr Grün für Weende.

Mehr **Grün** trägt dazu bei, unseren Stadtteil fit zu machen für die Zukunft. Wir möchten

- die **Artenvielfalt** auf öffentlichen Flächen fördern durch Entsiegelungen, mehr Blühflächen, Insektenhotels und Nistkästen,
- schattenspendende **Bäume** setzen und „essbare“ Hecken pflanzen, die zum Naschen einladen,
- uns für die Installation von **Photovoltaik**-Anlagen an öffentlichen Gebäuden stark machen,
- eine **umweltverträgliche Straßenbeleuchtung** für ganz Weende realisieren, unter anderem im Klosterpark.

Der **DRAGONERANGER** soll als Naturfläche erhalten bleiben und in das Landschaftsschutz-

gebiet zurückgeführt werden. Damit wird er langfristig vor Bebauung geschützt.

Wir möchten den **Naherholungswert** steigern indem

- eine sichere und **attraktive Zuwegung** zum Dragoneranger und zur Leineau hergestellt wird,
- **Sitzgelegenheiten** geschaffen werden und
- neue **Lebensräume** für Pflanzen und Tiere eingerichtet werden.

Weende mobil.

Gerade im Altdorf zeigt Weende viel Charme: hübsche Fachwerkhäuser, viele verwinkelte Gassen. Doch die Straßen sind oft schmal, der Platz begrenzt. Wir suchen **neue Ideen** von Weender:innen für ganz Weende und wollen einen Dialog zur **neuen Raumnutzung** im Ort anregen.

Wir stehen für

- eine **zukunftsweisende** Gewichtung aller **Mobilitätsformen** – egal ob zu Fuß oder auf Rädern,
- **Barrierefreiheit** (z.B. Bordsteinabsenkungen, Begradigung von Bordsteinen),
- eine fahrrad- und fußgängerfreundliche **Neugestaltung von Kreuzungen** (z.B. Hannoversche Straße / Große Breite),
- **Begegnungsräume**, die zum Verweilen einladen,
- die Förderung von **E-Mobilität, Radverkehr** und **Sharing-Systemen**.

Wir sind Weende.

Unser **Lebensumfeld** möchten wir verbessern und **lebenswerter** gestalten. Daher setzen wir uns ein für

- ausreichend hochwertige **Kitaplätze**,
- ein **Ganztagsangebot** an allen Schulen mit ausgewogenem Kantinenessen,
- eine neue **Sporthalle** für die Neue IGS,
- die Förderung der **außerschulischen Bildung** (z.B. mit Initiativen wie „Bildung für Wohnen“),
- freie **W-LAN** Zugänge an öffentlichen Einrichtungen,
- die Schaffung eines **Begegnungszentrums** für Jung und Alt, unabhängig von Herkunft und Geschlecht,
- mehr **Sitzgelegenheiten** im gesamten Ortsteil und in der Feldmark,
- die Modernisierung und den Ausbau von **Spielplätzen** (Mehrgenerationen-Spielplätze),
- eine Stärkung des **Individualsports** (z.B. Fitnesspfade) und der **Vereine**.